

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 116 (1974)

Heft: 9

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

temper»). *Journal of Pathology and Bacteriology* 33, 79–91 (1930). – Posrednik F.: Zur Frage der Erforschung von Haustierencephaliden. *Zeitschrift für Infektionskrankheiten der Haustiere* 38, 181–185 (1930). – Rossi G. L., Luginbühl H. und Probst D.: A method for ultrastructural study of lesions found in conventional histological sections. *Virchows Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medizin* 350, 216–224 (1970). – Scherer H. J.: Vergleichende Pathologie des Nervensystems der Säugetiere. Thieme, Leipzig 1944. – Scherer H. J. und Collet L.: Contribution à la neuropathologie du chien avec remarques sur la pathologie de la maladie de Carré. *Journal Belge de Neurologie et Psychiatrie* 39, 132–143 (1939). – Thein P., Mayr A., Meulen V. ter, Koprowski H., Käckell Y. M., Müller D. und Meyermann R.: Subacute sclerosing panencephalitis: Transmission of the virus to calves and lambs. *Archives of Neurology* 27, 540–548 (1972). – Zeman W. und Lennette E. H.: Slow virus diseases. Williams and Wilkins Comp., Baltimore 1974.

BUCHBESPRECHUNG

Untersuchungen über die Vitamin-A-Versorgung landwirtschaftlicher Nutztiere. Von Doz. Dr. Kurt Onderschecka, Wien, unter Mitwirkung von Albert Helsberg, Dr. Han Sun Choi, Dr. Dimitrios Panagiotopoulos, Dr. Josef Wibmer, alle Wien. Heft 3 der «Fortschritte in der Tierphysiologie und Tierernährung»; Beihefte zur «Zeitschrift für Tierphysiologie, Tierernährung und Futtermittelkunde». 1973. 62 Seiten mit 10 Abbildungen und 37 Tabellen. Gr. 8°. Kartoniert 48,- DM; für Bezieher der Zeitschrift 43,20 DM. Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin.

Diese 60 Seiten starke Monographie beginnt mit einer exakten Darstellung der verwendeten Methoden, die geeignet sind, in tierischem Material (Milch, Plasma, Leber) Konzentrationsbestimmungen für Vit. A und Karotine zu erlauben. Dieser methodische Teil ist kritisch gehalten und befasst sich auch mit der geringen Stabilität von Vit. A in galenischen Zubereitungen, Futtermitteln und tierischem Material. Es folgen darauf Anwendungen der Methoden auf die Erforschung der Vit. A-Versorgung von Ferkeln, Küken und Rindern. Bei letzterer Species wurde die Wirkung auf Blut- und Leberkonzentration verschiedenartiger Vit. A-Applikationen untersucht. Dieser Teil enthält eine ganze Reihe interessanter Befunde, so zum Beispiel das rasche Absinken des Vit. A-Gehalts der Sauenmilch in den ersten Tagen der Laktation. Bekanntlich sind Schätzungen des physiologischen Vitaminbedarfs und die Diagnose eines Vitaminmangels schwierig. Der Autor zeigt klar, dass Messungen im Blut diese Probleme für das Vitamin A nicht lösen, sondern, dass Mangelzustände – sofern sie nicht total sind – nur in einem Absinken der Reserven in der Leber ihren Ausdruck finden.

Die experimentellen Daten sind sehr gewissenhaft tabellarisch dargestellt. Leider fehlen in den graphischen Darstellungen alle Messpunkte, so dass der Leser recht mühsam nachprüfen muss, ob die gezeigten Kurven den Werten in den vielen Tabellen entsprechen.

H.-J. Schatzmann, Bern